

Prof. Dr. Alfred Toth

Konverse Deplazierung

1. Unter Deplazierung verstehen wir im Anschluß an Toth (2012a) vor dem Hintergrund der Objekttheorie (Toth 2012b) Den Vorgang, daß ein Objekt in ein thematisch mit ihm nicht verbundenes Teilsystem eingebettet wird; vgl. z.B. die folgende, in eine Küche eingebettete Dusche



Colmarerstr. 54, 4055 Basel

2. Einen Sonderfall stellt die Erweiterung davon dar, daß nicht nur ein Objekt, sondern ein normalerweise separates Teilsystem in ein (thematisch) anderes eingebettet wird:



Schlossgasse 7, 4057 Basel

3. Von dieser Einbettungsabbildung zweier thematisch verschiedener Teilsysteme¹ aufeinander ausgehend kommen wir zu Fällen wie demjenigen, der auf dem folgenden Bild dargestellt ist:



Zwinglistr. 22, 9000 St. Gallen

Hier lässt sich ohne nähere Information nicht mit Bestimmtheit sagen, ob ein Badezimmer (bzw. ein Teil davon) in ein Wohnzimmer eingebettet wurde oder umgekehrt. Bei dieser Form der Abbildung eines Teilsystems auf ein Objekt bzw. eine thematische Gruppe von Objekten sprechen wir von konverser (objektaler) Deplazierung.

Beispiel für Küche/Badezimmer:

¹ Lässt man die Bedingung der thematischen Verschiedenheit fallen, liegt natürlich keine Deplazierung vor, z.B. dann, wenn zwischen zwei adjazenten und thematisch gleichen bzw. thematischen nicht vorbestimmten Zimmern die Trennwand entfernt wird.



Unterstr. 34, 9000 St. Gallen

Beispiel für Badezimmer/Wohnzimmer



Limmattalstr. o.N., 8049 Zürich

4. Allerdings sind Lavabos in thematisch nicht für Badezimmer designierten Räumen bei Büroräumen nicht als deplaziert zu betrachten



Restelbergstr. 57, 8044 Zürich

Kommen sie jedoch in nicht als Büroräume designierten Räumen vor, sind sie deplaziert:



Friesstr. 24, 8050 Zürich

Eine weitere Besonderheit ist das Auftreten von Lavabos in Treppenhäusern



Aus: Der Kommissar. Folge 24 "Eine Kugel für den Kommissar" (18.9.1970)
sowie in Gängen (Wohnungsfluren) und in Vorräumen von Toiletten



Voltastr. 30, 8044 Zürich



Freiestr. 14, 8032 Zürich

Auch in diesen historisch designierten Fällen liegt keine Deplazierung vor.

Literatur

Toth, Alfred, Deplazierungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012a

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012b

6.8.2013